

Das "System Escher" und die Folgen für die direkte Demokratie

Die Agenda von Stäfa wird neu auf der online Nachbarschaftsplattform fuerenand.ch geführt. Die Agenda auf der Website staefa.ch wird nicht mehr aktualisiert und demnächst gelöscht. Die neue Agenda finden Sie unter diesem Link: [Veranstaltungen auf fuerenand.ch](#)

10. September 2019

Das "System Escher" und die Folgen für die direkte Demokratie

Zyklus: 200 Jahre Alfred Escher und Gottfried Keller, Referent: Dr. h.c. lic.es.sc.pol. Andreas Gross, ehem. Nationalrat

Alfred Escher repräsentierte im Kanton Zürich ein "System": eine Einparteienherrschaft mit einer ungeheuren Machtkonzentration. Bauern, Arbeiter und Handwerker fühlten sich nicht repräsentiert und verlangten direktdemokratische Rechte. Im Frühling 1869 erkämpften sie sich die neue Zürcher Kantonsverfassung, damals die fortschrittlichste der Welt. Sie stürzte das "System Escher" und legte die Basis für die direkte Demokratie auch auf Bundesebene.

Veranstaltungsort

Foyer, Alte Krone, Stäfa
Goethestrasse 14
8712 Stäfa
[Lageplan](#)

Weitere Information

Abendkasse CHF 30.00

Allgemeine Angaben

Tel. 044 557 10 66
info@vhs-staefa.ch
<https://www.vhs-staefa.ch>

www.vhs-staefa.ch

[Tickets bestellen](#)

Organisator

Volkshochschule Stäfa und Umgebung

SMS-Reminder